

Biotopkartierung Bayern


Biotopsteckbrief: Biotop 7347-0147 Teilfläche 025


Name des Biotops: Feldgehölze und Hecken auf flach geneigten Hängen

Ansicht ausgewählte Teilfläche 7347-0147-025 (TF 025)



Datum der Erhebung:	04.07.1985
Letzte Aktualisierung:	-
Landkreis(e)/ Stadt:	Passau
Gemeinde(n):	Untergriesbach
Naturraum/ Naturräume:	Passauer Abteiland u. Neuburger
Größe Teilfläche:	0,2365 ha

 ausgewählte Teilfläche
7347-0147-025

 Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Anmerkungen zur Teilfläche 7347-0147-025


Für diese Biotop-Teilfläche sind keine Daten zu den Biotoptypen und zum gesetzlichen Schutz vorhanden. Angaben hierzu liegen nur im Datenblatt für das ganze Biotop vor (siehe nächste Seite).

Nähere Informationen zu den Biotoptypen sowie zum gesetzlichen Schutz auf dieser Teilfläche erhalten Sie beim Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU) oder der zuständigen unteren Naturschutzbehörde.

Gesamtansicht Biotop 7347-0147 (mit allen Teilflächen)



Datum der Erhebung:	04.07.1985
Letzte Aktualisierung:	-
Anzahl Teilflächen:	31
Landkreis(e)/ Stadt:	Passau
Gemeinde(n):	Untergriesbach, Hauzenberg
Naturraum/ Naturräume:	Passauer Abteiland u. Neuburger
Größe Biotop:	5,8033 ha

 ausgewählte Teilfläche
7347-0147-025



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

 Biotop 7347-0147

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biotoptypen im Biotop 7347-0147

Anteil	Kürzel	Biototyp Name	Gesetzlicher Schutz		FFH-Lebensraumtyp
			§ 30 / Art. 23	§ 39 / Art. 16	
2%	GB	Magere Altgrasbestände und Grünlandbrache		✓	
27%	WH	Hecken, naturnah		✓	
70%	WO	Feldgehölz, naturnah		✓	

Erläuterungen

Gesetzlicher Schutz: Biotope können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art. 16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biototyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotope nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Richtlinie: Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm

Beschreibung Biotop 7347-0147

Feldgehölze und Hecken auf flach geneigten Hängen

Die Feldgehölze weisen überall einen geschlossenen Gehölzbestand auf, stellenweise ist an ihren Rändern auch ein Saum ausgebildet. Die Standorte sind z.T. etwas sickerfeucht. Einige Feldgehölze liegen in Senken. Die Übergänge zu den Hecken sind fließend.

Die Hecken liegen zum Großteil zwischen Intensivwiesen. Viele Hecken verlaufen hangparallel. Ein Teil der Hecken ist lückig, stellenweise treten zwischen ihnen Altgrasfluren auf, die allerdings qualitativ an der unteren Erfassungsschwelle liegen. Bei den Hecken handelt es sich zum Großteil um Strauchhecken.

Änderung 01: Fehler bei der Teilflächen-Numerierung; der Biotop besteht nicht aus 30 sondern aus 31 Teilflächen. (Grünberg, 1.97)

Erhobene Arten im Biotop 7347-0147

Artnamen	RL-B	RL-D	Deutscher Artname	Datum der Erhebung
<i>Aegopodium podagraria</i>			Giersch	
<i>Betonica officinalis</i>			Heil-Ziest	
<i>Betula pendula</i>			Hänge-Birke	
<i>Chaerophyllum hirsutum</i> agg.				
<i>Corylus avellana</i>			Europäische Hasel	
<i>Epilobium montanum</i>			Berg-Weidenröschen	
<i>Fraxinus excelsior</i>			Gewöhnliche Esche	
<i>Galeopsis tetrahit</i> agg.			Artengruppe Gewöhnlicher Hohlzahn	
<i>Galium aparine</i> agg.			Artengruppe Kletten-Labkraut	
<i>Geum urbanum</i>			Gewöhnliche Nelkenwurz	
<i>Heracleum sphondylium</i>			Wiesen-Bärenklau	
<i>Lamium maculatum</i>			Gefleckte Taubnessel	
<i>Mentha longifolia</i>			Ross-Minze	
<i>Poa nemoralis</i>			Hain-Rispengras	
<i>Populus tremula</i>			Zitter-Pappel	
<i>Primula elatior</i>			Hohe Schlüsselblume	
<i>Prunus avium</i>			Vogel-Kirsche	
<i>Pulmonaria officinalis</i> agg.			Artengruppe Geflecktes Lungenkraut	
<i>Quercus robur</i>			Stiel-Eiche	
<i>Rubus idaeus</i>			Himbeere	
<i>Sambucus nigra</i>			Schwarzer Holunder	

Artname	RL-B	RL-D	Deutscher Artname	Datum der Erhebung
Sambucus racemosa			Trauben-Holunder	
Silene dioica			Rote Lichtnelke	
Urtica dioica s. l.			Große Brennessel	

Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, * = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-5525
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: biotopkartierung@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)
[© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)